



Abendmusiken in der Domaula 2019

Die Abendmusiken sind renommierte Kammerkonzerte in der restaurierten Aula der ehemaligen Ritterakademie am Dom zu Brandenburg an der Havel. Das einzigartige Ambiente und die hohe Qualität der Musiker sorgen für unvergessliche Konzerterlebnisse im historischen Kontext des Brandenburger Doms.

Sonntags, 17 Uhr in der Domaula.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten.

Sonntag 13.01.2019

KLÄNGE ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

Orgel- und geistliche Chormusik hinterlassen bei vielen Zuhören, seien sie nun gläubig oder nicht, eine Ahnung von Transzendenz. Doch wie wirkt diese Kirchenmusik, wenn sie von einem Saxophonquartett gespielt wird? Das Ensemble Saxophonquadrat präsentiert an diesem Abend unter anderem das Ergebnis seiner Transkriptions- und Arrangierkunst. Hören Sie selbst, welche interessanten Klänge neu entstehen und wie Ohren und Seele wohl dennoch zu dem Schluss kommen werden, dass diese Musik bleibt.

Werke von D. Buxtehude, J. S. Bach und C. Franck u.a.

Ensemble Saxophonquadrat | Clemens Hoffmann, Clemens Arndt, Christian Raake, Hinrich Beermann

Sonntag 27.01.2019

LOB DER SCHÖPFUNG

„Dir gilt der Lobpreis, den die Schöpfung darbringt. Zu Deiner Ehre singen alle Wesen, Diese Zeilen aus dem Hymnus „Herr aller Mächte“ haben uns angeregt, das Lob der Schöpfung zum Motto des Programms zu machen.

Geistliches Konzert mit Werken von Hildegard von Bingen, H. Purcell, J. S. Bach, M.-A. Charpentier u. a.

Musica Tre Fontane | Renate Kelletat, Erdmute Kather und Donata Dörfel

Sonntag 10.02.2019

GEMEINSAM - Kantate für alle, die in Not sind

Eine Komposition von Hans Werner Hagen nach Gedichten von Rose Ausländer, Else Lasker-Schüler, Georg Trakl und Paul Celan, komponiert für das Berliner Frauen-Vokalensemble 2016.

Die Komposition gewinnt bestürzende Aktualität durch die Auswahl lyrischer Texte aus dem 20. Jahrhundert zu Themen wie Migration, Heimatlosigkeit, Solidarität und Mitmenschlichkeit sowie Schöpfung und Leben.

Klaus Schöpp – Flöte, Yoriko Ikeya – Klavier, Berliner Frauen-Vokalensemble
Leitung-Lothar Knappe

Sonntag 24.02.2019

SOLOABEND | KLAVIERKONZERT

Schon mit 3 Jahren begann Akiko Dehnert ihre Ausbildung am Klavier und bekam privaten Klavierunterricht. Sie besuchte das Musikgymnasium in Kyoto und absolvierte ihr Musikstudium an der Kyoto City University of Arts, wo sie im Jahr 1998 mit einem Bachelor abschloss. Im gleichen Jahr kam sie nach Deutschland, um an der Hochschule für Musik Detmold sowie an der Musikhochschule "Carl Maria von Weber" in Dresden ihr Klavierspiel zu vervollkommen. Während der Studienzeit besuchte sie zahlreiche Meisterkurse und nahm erfolgreich an internationalen Wettbewerben teil, wie beispielweise mit Sonderpreisen beim Raion-kai Klavierwettbewerb in Japan und beim Concurs Internacional D'Execució Musical Maria Canals de Barcelona in Spanien. Sie erlangte den 2. Preis beim 1. Internationalen Klavierwettbewerb der 5. Havelländischen Musikfestspiele.

Akiko Dehnert spielt am restaurierten Bechstein-Flügel Werke von W. A. Mozart, M. Ravel, J. Brahms und F. Chopin.

Eintritt frei, Spenden herzlich erbeten.

Sonntag 10.03.2019

HERR, AUF DICH TRAU E ICH GEISTLICHE UND WELTLICHE CHORMUSIK aus Renaissance und Barock

Seit vielen Jahrzehnten gehören insbesondere in der evangelischen Kirchenmusik die Kompositionen von Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein und anderen alten Meistern zum festen Bestandteil des aufgeführten Repertoires im Bereich der Vokalmusik. Generationen von Kantorinnen und Kantoren wurden und werden von dieser Musik geprägt. Das Ensemble voces Berlin ist ein aus Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern bestehender Vokalkreis, der in unterschiedlichen Formationen ein Garant für stilsichere Interpretationen ist.

Ensemble voces berlin | Katja Kanowski – Sopran, Karola Hausburg – Alt, Marcell Fladerer-Armbrrecht – Tenor, Jan Knobbe – Bass, Rita Knobbe - Orgel